

"Night School" - das Must-read unter den Jugendbüchern

Allie und ihre Freundin Rachel glauben sich in Südfrankreich vor Nathaniel endlich in Sicherheit - ein Trugschluss, wie sich schon bald herausstellen soll. Selbst bei Sylvains Eltern machen seine Leute die beiden Mädchen ausfindig. Doch gerade noch rechtzeitig können Allie und Rachel ihren Verfolgern entkommen. Allie hat kaum eine andere Wahl: Sie muss nach Cimmeria zurück. Nur dort kann man sie schützen. Endlich angekommen muss Allie allerdings zu ihrem Entsetzen erkennen, dass nichts mehr ist, wie es einmal war. Die Stimmung im Internat ist gedrückt und Carter weicht Allie aus. Allem Anschein nach hat Nathaniel in diesem Katz-und-Mausspiel die Oberhand und selbst Allie ist machtlos gegen sein böses Treiben. Also stürzt sie sich in der "Night School"-Training.

Allie würde alles tun, um ihre Großmutter Lucinda im Kampf gegen Nathaniel zu unterstützen. Doch noch ist sie nicht soweit, um sich ihrem Feind in den Weg zu stellen. Das ist aber nur eines von vielen Problemen, die Allie mehr und mehr zusetzen. Da ist zum Beispiel noch Sylvain, der für Allie nicht nur freundschaftliche Gefühle hegt. Während er nichts unversucht lässt, Allies Herz zu erobern, ist Allie hin- und hergerissen zwischen ihm und Carter. Sie kann sich für keinen von beiden entscheiden und gerät schon bald in ein emotionales Dilemma. Dabei braucht Allie einen kühlen Kopf, wenn sie Nathaniel ein für allemal besiegen will. Sie heckt einen Plan aus, um dessen Vorhaben ein jähes Ende zu bereiten - und bringt dabei nicht nur sich selbst in tödliche Gefahr ...

Unterhaltung, die dem Leser den Schlaf raubt - "Night School" ist in Sachen Nervenkitzel kaum zu überbieten. In "Um der Hoffnung willen" vereint C.J. Daugherty große Gefühle und fesselnde Spannung zu einem einzigartigen wie grandiosen Vergnügen. Bereits ab der ersten Seite ist man vollkommen gepackt von der Story und kann einfach mit dem Lesen nicht mehr aufhören. Kein Wunder, denn die Britin versteht ihr Handwerk. Ihre Worte sind die reinste Verführung und machen hochgradig süchtig. Das ist sogar besser als jede Droge und haut einen glatt um. Thrill-Time hat man so noch nie erlebt! Da bleibt nur noch eins zu tun: unbedingt den Roman kaufen und sofort mit allen Sinnen in die Story eintauchen. Solch einen Genuss darf man sich einfach nicht entgehen lassen.

Die "Night School"-Bücher sind ein echtes Highlight in der Jugendliteratur. Man kann von ihnen niemals genug bekommen. C.J. Daugherty gelingt mit "Um der Hoffnung willen" ein (Lese-)Erlebnis der absoluten Extraklasse. Die Autorin schreibt dermaßen spannend, dass man bei der Lektüre zwischenzeitlich das Atmen vergisst. Und nicht nur das: Einmal das Buch zur Hand genommen, kann man es nicht mehr weglegen - auch wenn die Welt in genau diesem Moment untergehen sollte.

Susann Fleischer 26.05.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info